

Rundfunkgebühren bleiben stabil

Berlin. Die Rundfunkgebühren der öffentlich-rechtlichen Sender bleiben angeblich unverändert. Die Kommission zur Ermittlung des Finanzbedarfs der Rundfunkanstalten (KEF) hat eine Anhebung der Beiträge über das Jahr 2012 hinaus abgelehnt und die Beibehaltung der derzeitigen monatlichen Gebühr vorgeschlagen. Das teilte die ARD am Donnerstag mit Bezug auf den neuen KEF-Bericht in Köln mit. Die Rundfunkgebühren liegen derzeit bei 17,98 Euro im Monat. Die öffentlich-rechtlichen Sender hatten bei der KEF einen zusätzlichen Finanzbedarf von 1,3 Milliarden Euro für die Jahre 2013 bis 2016 angemeldet. Daraufhin gab es Berichte, die Gebühren würden angehoben.
(dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/171748.rundfunkgebuehren-bleiben-stabil.html>